



Ein Bild das den Winter 2020/21 prägte... Am 21. März 2021 durfte der Skiclub Grund den BOSV LEKI JO-Cup Combi-Race in Schönried durchführen.

* Schi-Blatt Skiclub Grund *

* Editorial *

Liebe Vereinsmitglieder

Das «Schii-Blatt» Nr. 51 erscheint kurz und bündig.

Geprägt vom vergangenen Winter: Schnee- und Pistenverhältnisse vom Feinsten, immer wieder Neuschnee, Bilderbuchwetter mit viel Sonne – Seelenbalsam um den Umständen rund um das **Coronavirus** den Rücken zu kehren.

Wir waren alle sehr dankbar, durften unsere Skigebiete offen bleiben und so wurden uns herrliche, energiebringende Skitage beschehrt. Ungewohnt, auf keiner Terrasse gemütlich zusammenzusitzen und das Sozial- und Vereinsleben zu pflegen. Maske hoch, Lächeln hinter den Tüchern, Erkennen von Bekannten und Freunden mittels Stimme – da zwischen Helm, Skibrille, Nasen-Mundschutz und neuer Skibekleidung kaum noch jemand zu erkennen war... Alles neue, ungewohnte Erfahrungen – wir waren immerhin in der Schweiz diesbezüglich noch im Paradies, sah man sich in den umliegenden Ländern um.

Stärken wir unser Immunsystem in der wunderbaren Natur und Heimat – viel Bewegung, frische Luft fördern die Gesundheit für Körper und Geist. Zuversichtlich, positiv und mutig schauen wir vorwärts, damit wir diesen Sommer und Herbst das Vereinsleben wieder pflegen dürfen.

Die unmaskierte Heim-Schii-Blatt-Macherin, Anita Zmoos-Walker

* EINLADUNG zur schriftlichen Generalversammlung

Bis Freitag, 11. Juni 2021

Traktanden:

- Protokoll der schriftlichen Generalversammlung vom 11. Dezember 2020
- 2. Genehmigung der Jahresberichte des Vorstandes
- 3. Rechnungsablage
- 4. Mutationen
- 5. Wahlen Vorstand und Rechnungspassatoren
- 6. Genehmigung Sommer-Herbst Programm 2021
- 7. Budget 2021/2022
- 8. Beschlussfassung über Anträge der Mitglieder

Erläuterungen zum Vorgehen und zu den Traktanden sind in diesem Schii-Blatt zu finden.

Abstimmungszettel liegen bei.

Auf zahlreiches Abstimmen hofft der Vorstand.

Mai 2021 | Nr. 51 * 1

* Schriftliche Abstimmung Generalversammlung

bis Freitag, 11. Juni 2021 - Skiclub Grund

Liebe Vereinsmitglieder

Da die Lage rundum das Coronavirus immer noch unsicher ist, hat der Vorstand am 28. April 2021 beschlossen, die Generalversammlung erneut mit einer schriftlichen Abstimmung durchzuführen.

Die schriftliche Durchführung kann aufgrund der Verordnung 2 des Bundesrates über Massnahmen zur Bekämpfung des Coronavirus (COVID-19) vom 16. März 2020 auch stattfinden, ohne dass dies in den Statuten vorgesehen ist.

> Erläuterungen zur schriftlichen Abstimmung:

- * Die Unterlagen zu den einzelnen Traktanden sind in diesem Schii-Blatt Nr. 51 oder in der Beilage enthalten.
- * Die Mitglieder haben bis zum 11. Juni 2021 Zeit, über die aufgeführten Traktanden abzustimmen. Aus organisatorischen Gründen können später eintreffende Rückmeldungen nicht mehr berücksichtigt werden. Das beigelegte Abstimmungsformular (1 pro Mitglied) ist unterschrieben zu retournieren an:

Skiclub Grund, Präsident, Thomas Schläppi Bodenstrasse 95, 3783 Grund bei Gstaad oder per E-Mail an: thom_schlaeppi@yahoo.de

- * Die Ermittlung des Abstimmungsergebnisses erfolgt durch mindestens einem Vorstandsmitglied und einem Vereinsmitglied.
- * Es werden nur Themen traktandiert, welche eine Abstimmung erfordern. Die Ehrungen möchten wir gerne an der nächsten Mitgliederversammlung mit Mitgliederanwesenheit durchführen.



DIE mit den Zahlen tanzt! MERCI für deine grosse Arbeit! Rita Ryter-Reichenbach verabschiedet sich 2022 nach 11 Jahren...

> Erläuterungen zu den Traktanden:

1. Genehmigung Protokoll der schriftlichen Generalversammlung vom 11. Dezember 2020

Siehe dieses Schii-Blatt Nr. 51.

2. Genehmigung der Jahresberichte des Vorstandes

Siehe dieses Schii-Blatt Nr. 51.

Tourenbericht gibt es keinen, weil keine Touren durchgeführt werden konnten.

3. Rechnungsablage

Die Rechnung 2020/21 und der Revisorenbericht liegen dem Schii-Blatt Nr. 51 bei.

Die Rechnung fällt mit einem deutlich kleineren Verlust als budgetiert aus. Dies resultiert aus nur gut der Hälfte Ausgaben bei Klub Allgemein und keinen Aufwänden bei Aktiven Mitgliedern, Klubrennen und Aktivitäten, da aus bekannten Gründen einiges nicht stattgefunden hat.

Wir haben einen ausserordentlichen Covid-19 Beitrag von Fr. von J&S erhalten und weiter sind die Ausgaben beim Konto Jugend & Sport viel tiefer ausgefallen. Auf der einen Seite haben weniger Trainings mit weniger Kindern stattgefunden und eine Abgrenzung von Fr. aus dem Vorjahr wurde nur mit ca. Fr. beansprucht. Beim Festzelt spielen die Ausgaben von den Vermietungen von Anfang 2020 in diese Rechnung. Weiter wurden die Zelte nicht vermietet.

4. Mutationen

Austritte: Beat Reichenbach, Mirjam Lehmann, Monika Schläppi, Martina Neuhaus, Nicole Haldi (Rüfenacht), Sonja



DER mit den Sandwiches spricht! DANKE für deinen Einsatz! ...und Sandro Reuteler 2021 nach 6 Jahren im Vorstand.

2. * Schii-Blatt | SC Grund

und Beat Ambort, Blanca Burri, Natascha Sayn-Wittgenstein, Abude Umari, Cartier-Bresson Umarie Melanie.

Eintritte: Joshua Richner, Corinne Zingre, Nadine Reuteler, Sylvie Voutier.

Mitgliederbestand nach diesen Mutationen: 367

5. Wahlen Vorstand und Rechnungspassatoren

Auf diese Generalversammlung 2021 haben sich zwei Vorstandsmitglieder dazu entschieden ihr Amt abzugeben. Zum einen unser JO-Leiter, Yvan von Grünigen, nach 16 Jahren und zum anderen unser Vizepräsident, Sandro Reuteler, nach sechs Jahren.

Weiter demissioniert hat, auf die Generalversammlung 2022, unsere Kassierin Rita Ryter, nach 11-jähriger Amtszeit (vier Jahre Beisitz, 7 Jahre Kassierin).

Wir danken an dieser Stelle allen Abtretenden ganz herzlich für den geleisteten Einsatz zu Gunsten unseres Vereins.

Der Vorstand hat sich an mehreren Sitzungen eingehend mit der Zusammenstellung des Vorstandes beschäftigt und unterbreitet den Vereinsmitgliedern folgenden Vorschlag:

* Neuwahlen:

Erfreulicherweise haben sich David Haldi, Chantal Steiner und Florian Hauswirth für ein Amt im Vorstand zur Verfügung gestellt. Herzlichen DANK!

JO-Leiter: David Haldi (neu)

Kassierin: Rita Ryter bis 2022 (Wiederwahl)

Chantal Steiner ab 2022 (neu)

Beisitzer: Florian Hauswirth (neu) **Vizepräsident:** René Walker (bisher Beisitzer)

* Wiederwahlen:

Die restlichen Vorstandsmitglieder werden in Globo für die nächsten zwei Jahre zur Wiederwahl vorgeschlagen.

Die Rechnungspassatorin, Susanne Schläppi hat sich für weitere zwei Jahre und der Rechnungspassator, Gerhard Moosmann noch für ein Jahr, für ihre Ämter zur Verfügung gestellt.

Der Vorstand schlägt die Rechnungspassatoren für zwei, resp. ein Amtsjahr/e zur Wiederwahl vor.

Ein Ersatz für das zweite Passatorenamt ab 2022 wird an der nächsten Generalversammlung gewählt.

6. Genehmigung Sommer-Herbst-Programm 2021

Siehe dieses Schii-Blatt Nr. 51.

Der Vorstand hat beschlossen, das Waldfest im 2021 aufgrund der unsicheren Situation rundum die COVID-19 Massnahmen nicht durchzuführen.

7. Budget 2021/2022

Das Budget 2021/2022 liegt diesem Schii-Blatt Nr. 51 bei. Das Budget wurde aus den Erfahrungen des vergangenen Jahres und in der Hoffnung, dass mehr Anlässe stattfinden können, erstellt. Bei der Zeltvermietung haben wir wenig Anfragen. Ohne diese Einnahmen und den Einnahmen aus dem Waldfest budgetieren wir wieder einen grossen Verlust.

8. Beschlussfassung über Anträge der Mitglieder

Es liegen keine Anträge auf Beschlussfassung vor.

Der Vorstand, Skiclub Grund

* Protokoll Schriftliche Generalversammlung

vom 11. Dezember 2020

Zur schriftlichen Generalversammlung wurde fristgerecht im Schii-Blatt eingeladen.

Eingegangene Abstimmungsformulare: 69 Gültig: 68 Leer: 1

Stimmenzähler: 1 Vorstandsmitglied und 1 Vereinsmitglied

Traktanden:

- Protokoll der Herbstversammlung vom 29. November 2019
- 2. Genehmigung der Jahresberichte des Vorstandes
- 3. Rechnungsablage
- 4. Mutationen
- 5. Anschaffungen
- 6. Genehmigung Jahresprogramm 2020/2021
- 7. Budget 2020/2021

Alle erforderlichen Unterlagen und Informationen zu den Traktanden waren in den Schii-Blättern Nr. 49 und Nr. 50 zu entnehmen oder wurden ihnen beigelegt.

Ohne Einwände werden sämtliche Traktanden mit 68 Stimmen genehmigt.

Mitgliederbestand neu: 374

Wir danken allen, die an der schriftlichen Abstimmung teilgenommen haben, bestens.

Der Präsident: Thomas Schläppi Die Sekretärin: Vanessa Gander

Spi V. Rander

Mai 2021 | Nr. 51 * 3

* Jahresbericht Präsident 2020/21 *

Geschätzte Vereinsmitglieder

Vermutlich wird dies der kürzeste Jahresbericht in meiner «Presi-Zeit». Leider wurde aufgrund der Corona-Pandemie unsere Vereinsaktivität arg eingeschränkt. So konnten wir die Generalversammlung im Mai und das Waldfest im Juni nicht abhalten. Mitte September stand Kegeln und Pfeilschiessen in Raaflaubs Wäldli auf Programm. Leider ereignete sich der tragische Unfall von Johannes Raaflaub kurz zuvor am geplanten Austragungsort. Aus Respekt verzichteten wir auf die Durchführung dieses Anlasses. Die Herbsttour fiel wegen mangelndem Interesse und den nicht allzu guten Wetterprognosen ins Wasser. Da im Herbst die Massnahmen verschärft und die Turnhallen geschlossen wurden, konnte der Spiel- und Spass-Wettkampf ebenfalls nicht durchgeführt werden. So ging es den ganzen Winter und Frühling weiter, Restaurants blieben geschlossen, Gruppen-Ansammlungen und Wettkämpfe wurden verboten und somit mussten alle weiteren Anlässe wie Mitgliederversammlung, Fondue-Party, Klub- und Becherrennen sowie Saujass abgesagt werden.

Immerhin konnten wir im Herbst mit dem JO-Training im Freien beginnen. Das JO-Training fand den ganzen Winter

statt, jedoch ohne Wettkämpfe. Anfang März wurden dann endlich Wettkämpfe für unter 16-jährige erlaubt. So konnten wir wenigstens das geplante JO-Lekirennen am 21. März 2021 am Horneggli durchführen. Auch wenn die ganzen COVID-Einschränkungen die Organisation erschwerten, war es schön den Kindern ein Stück Normalität zurückzugeben. Obwohl das Lachen unter den Masken nicht sichtbar war, spürte man die Freude am Zusammensein und am sich unter einander messen.

Nun werden wir auch die Generalversammlung 2021 schriftlich abhalten müssen und hoffen auf langsam einkehrende Normalität im Verlaufe des Sommers.

Mir bleibt es noch euch zu danken, dass ihr dem Verein in schwierigen Zeiten treu bleibt und ich hoffe auf reges Mitmachen sobald dies wieder möglich ist. Ebenfalls ein grosses Merci dem Vorstand und den Ressortchefs für die Bemühungen stets das Beste für den Verein zu leisten trotz der in diesem Jahr oftmals umständlicheren Art und Weise das Ziel zu erreichen.

Beste Grüsse euer Präsident, Thomas Schläppi

* Jahresbericht Technischer Leiter 2020/21 *

Schneesport sei Dank!

Trotz geschlossenen Restaurants, abgesagten Rennen und Anlässen durfte Skigefahren werden. Dies war zur grossen Freude unsererseits. Am 5. Januar 2021 durften wir wie geplant unser erstes Abendtraining an der Huble durchführen.

Da in den letzten Jahren immer wieder das Problem bestand, dass zu wenige das Abendtraining besucht haben und die Huble den Lift nicht startetet (Minimum acht Personen müssen da sein), mussten oftmals Trainings abgesagt werden. Aus diesem Grund haben wir beschlossen die WhatsApp-Gruppe zu erweitern mit Skifreudigen des ganzen Saanenlandes. Durch kurze Bestätigung konnte jederzeit schon im Voraus sichergestellt werden, dass genügend Anwesende da sein werden.

Durchschnittlich besuchten dieses Jahr immer 13 Personen die Trainings. Von 22 geplanten Trainings haben 13 Trainings stattgefunden. Die restlichen mussten wegen schlechtem Wetter oder FIS-Rennen abgesagt werden. Zudem kam, dass die Donnerstagtrainings weniger fleissig besucht wurden und zu wenige Teilnehmer kamen.

Wiederum wurde ein Cup durchgeführt. Alle Disziplinen konnten durchgeführt werden, wenn auch nicht am geplanten Tag.

Leider durften keine Volksrennen durchgeführt werden, dafür können wir uns umso mehr auf nächstes Jahr freuen und hoffen, dass gemütliches und gemeinsames Zusammensein wieder möglich sein wird.

Ein grosses Dankeschön an alle die fleissig die Trainings besucht haben, es hat Spass gemacht. Bis auf eine neue Skisaison und ein möglichst warmer Sommer.

Der Technische Leiter, Kilu Burri





3. März 2021: Die JO durfte den gewonnenen Migros Grand Prix-Challenge-Preis in Schönried mit SwissSki einlösen und geniessen.

\$ ★ Schii-Blatt | SC Grund

* Jahresbericht JO-Leiter 2020/21 *

Mit dem Wissen, dass die Saison wohl anders verlaufen wird als gewöhnlich, haben wir Trainer wie gewohnt im September die erste Sitzung abgehalten. Mit einer positiven Einstellung haben wir den Saisonabschluss 2019/20 sowie die Saisonplanung organisiert. Anfangs Oktober konnten wir den lang ersehnten Saisonabschluss durchführen, ein Bericht erschien im Herbst-Schii-Blatt 2020.

Eine Woche später mussten wir das erste Konditraining aufgrund der neuen Corona-Massnahmen absagen. Nach Abklärung, was und wie möglich sei, haben wir das Training nach zwei Wochen aufnehmen können. Da uns die Vorgaben in öffentlichen Räumen nicht zusagten, entschieden wir, die Konditrainings draussen in der Natur abzuhalten. Das hat die Trainer gefordert, da wir mit wenig Material gute Trainings anbieten wollten. Dies ist doch allen sehr gut gelungen und die Kinder waren immer zufrieden und aufgestellt, auch wenn es manchmal auch kalt war.

Die Wintersaison konnte mit den entsprechenden Einhaltungen der Massnahmen des Bundes planmässig durchgeführt werden. Der Winter bot sich von der besten Seite, es gab viel Schnee und so auch Trainings, welche im Pulverschnee abgehalten werden konnten. Die Rennen wurden bis Mitte März abgesagt. Dann konnten noch einige Leki-Cup-Rennen und der Lauenen- und Horneggli-Cup gefahren werden. Die Trainings wurden im Rahmen der letzten Jahre abgehalten. Zusätzlich bot sich von SwissSki die Migros-Challenge an, welche als Ersatz für den Migros Grand Prix ins Leben gerufen wurde. Es ging darum, vier Videos mit gewissen Themen der Skitechnik zu drehen und SwissSki zu senden. Die Sieger-Videos konnten schöne Preise gewinnen und unter den Teilnehmenden wurde jeweils ein Preis verlost. Der erste Verlosungspreis war ein Langlauftrai-

Die JO für einmal auf den Langlaufski.

ning, welches wir gewinnen durften und diesen Anfang März einlösten. Dies ermöglichte uns, auf ein Ziel hinzuarbeiten und es machte den Kindern auch Spass. Zum Final dieser Challenge wurde noch ein weiteres Video gemacht mit dem Thema Demofahren. Das war sicherlich eine neue Erfahrung für die Kinder und forderte sie einmal anders; das Resultat war super und hat wohl auch ihnen sehr gefallen.

Für mich sehr nachdenklich macht es die Tatsache, dass sich im Herbst nur noch 19 Kinder für die JO angemeldet haben und die Trainings besuchten im Schnitt nur 10 Kinder. Auch betreffend Rennen fahren, waren da nur ein paar vereinzelte Kinder, welche sich dafür anmeldeten und im Bereich Lizenzrennen waren dies nur noch vier Kinder.

Ist dies auf Corona zurückzuführen? Oder wollen die Kinder heute nicht mehr Skifahren? Oder machen wir was falsch? Dies sind Fragen, welche ich mir stelle. Ich hoffe sehr, dass wir in Zukunft wieder mehr Kinder in der JO Grund haben werden.

Für mich war es die letzte Saison als JO-Verantwortlicher, ich habe trotz der speziellen Situation den Winter als Trainer nochmals sehr genossen, es machte Spass, sich mit den Kindern auf dem Schnee zu bewegen und ihnen diesen schönen Sport weiter zu geben. An dieser Stelle danke ich euch Kindern für die schönen Momente auf der Piste, euch Eltern für das Vertrauen und ganz besonders meinen Trainerkollegen/innen für die Mithilfe, diese JO zu führen. Danke für eure Zeit, die ihr in die Kinder investiert habt, dem Vorstand für die immer angenehme Zusammenarbeit und das Vertrauen.

Ich wünsche Euch weiterhin eine gute und schöne Zeit mit der JO Grund.

Euer JO-Verantwortlicher, Yvan von Grünigen



* Jahresbericht Mini-JO 2020/21 *

Welch Freude es war, dass dieses Jahr der Schnee so früh kam. Im Dezember konnten wir die Mini-JO planmässig starten. Eine kleine Gruppe von acht Kindern versammelte sich jeweils samstags zum JO-Training. Nicht wie in den Vorjahren am Zückerlilift sondern meist bei der Talstation Eggli.

Anfang der Saison legten wir den Schwerpunkt aufs Freifahren und gegen Saisonende trainierten wir vermehrt mit der grossen JO wo die Möglichkeit bestand, sich in den Stangen zu versuchen.

Da bekanntlich der Migros Grand Prix nicht stattfinden konnte, boten diese eine alternative Challenge bei welcher zu verschiedenen Themem Videos auf den sozialen Medien gepostet werden mussten. Dort konnten wir ein Langlauftraining von SwissSki gewinnen. Es war sehr spannend zu sehen wie sich die Kinder auf etwas schmaleren und wackligeren Skiern anstellen.

Gegen Ende der Saison durfte der SC Lauenen der Lauenen-Cup sowie der SC Schönried den Horneggli-Cup durchführen. Die wenigen Teilnehmer des SC Grund zeigten super Leistungen und es war auch für uns Trainer einmal wieder schön, etwas «Rennluft» schnuppern zu können.

Danke der aufgestellten Mini-JO-Gruppe. Es war eine Freude mit euch zu trainieren und wir hoffen möglichst alle nächstes Jahr wiederzusehen.

Stellvertretend für alle Mini-JO Leiter-/innen, Corinne Burri-Steiner

Mai 2021 | Nr. 51 * \$

* Ranglisten 2020/21 *

Anwesenheitsliste Wintertrainings 2020/21

Damen			Herren	
1.	Stähli Melanie	11	1. Stähli Michel	13
2.	Annen Laura	7	2. von Grünigen Christian	12
3.	von Grünigen Nicki	5	3. von Grünigen Yvan	10
3.	Favre Céline	5	4. Burri Kilian	9
5.	von Grünigen Mia	4	5. Walker Livio	5
6.	Burri-Steiner Corinne	3	6. Herrmann Janis	3
7.	Steiner Chantal	1	7. Annen Thomas	2
7.	Müller Marlène	1	8. Walker René	1

Gesamtrangliste Winter-Cups 2020/21

Damen		Herren	
1. Stähli Melanie	93	1. Stähli Michel	125
2. Annen Laura	85	2. Burri Kilian	100
3. von Grünigen Nicki	50	3. von Grünigen Yvan	72
4. Stähli Käthi	45	4. von Grünigen Christian	51
5. von Grünigen Mia	30	5. Walker Livio	11
6. Favre Céline	23	6. Annen Thomas	10
7. Müller Marlène	12	6. Herrmann Janis	10
8 Burri-Steiner Corinne	10		



20. März 2021: Horneggli-Cup – Mika Hauswirth, 2 x 2. Rang.



Liam Gander auf der Fahrt zum 4. Rang, Kat. Youngsters.



Angelo Moratti startete in der Kat. Youngsters.



Lavinia Moratti auf ihrer Fahrt in der Kat. MU12.

6 ×

* Nachwuchstalente 2. Folge



Livio Herrmann - Saison 2020/21

Trotz erschwerenden Corona-Bedingungen konnte Livio an 19 FIS-Wettkämpfen teilnehmen. Am UNI-FIS in Hoch Ybrig gelang Livio im Riesenslalom eine Laufbestzeit und klassierte sich auf dem ausgezeichneten 5. Schlussrang.



Janis Herrmann - Saison 2020/21

Livio und Janis sind im Kader des SAS (Schweizerischer Akademischer Skiverband). Janis fuhr an 27 FIS-Wettkämpfen. Oftmals bedingte dies Schnelltests im Voraus. Janis ergatterte sich seine ersten FIS-Punkte in den drei Disziplinen Riesenslalom, Slalom und Super-G.



Luana Zmoos, 6. / 8. Rang, Kat. Mini-JO.



Fabio Zmoos kurz vor dem Zielhang, Kat. KU12.



Amélie Klopfenstein - Saison 2020/21

Junioren-Weltmeisterschaft (U21), Bansko, 2021:

12. Rang im Slalom, 17. Platz im Riesenslalom

Swiss Cup / FIS-Rennen:

- 2. Rang, Slalom, FIS, Lenzerheide, 17.02.2021
- 2. Rang, Riesenslalom, FIS, Spluegen, 11.02.2021
- 1. Rang, Slalom, FIS, Schwende Horn, 27.01.2021
- 2. Rang, Slalom, Swiss Junioren Cup (U21), Schwende Horn, 26.01.2021
- 2. Rang, Riesenslalom, Swiss Junioren Cup (U21), Lenk, 12.01.2021
- 3. Rang, Slalom, FIS, Lenzerheide, 30.12.2020
- 3. Rang, Slalom, FIS, Lenzerheide, 29.12.2020

Schweizer Meisterin, Slalom, Swiss Cup BRACK.CH, Diavolezza, 10.11.2020



Joel Keller - Saison 2021/22

Der Freeski-Athlet Joel Keller fährt in der kommenden Saison im BigAir Slopestyle Challenger Team.



Lara Marti - Saison 2020/21

- 4. Rang, Leonteq Biathlon Cup, Flüehli
- 5. Rang, Leonteq Biathlon Cup, Realp
- 1. Rang, CCE Langlauf, Kandersteg
- 2. Rang, Erizer Langlauf



Lynn Marti - Saison 2020/21

- 17. Rang, Leonteq Biathlon Cup, Challenger, Langis
- 18. Rang, Leonted Biathlon Cup, Challenger, Realp
- 2. Rang, Erizer Langlauf

Mai 2021 | Nr. 51 * 7

* JO-Trainer-Ende Nach 16 Jahren *

Freude – Begeisterung – Leidenschaft – Kameradschaft – Kinder und nun gehe ich in den Ruhestand!

Es war an der GV im Frühjahr 2005 als ich zum JO-Verantwortlichen des SC Grund gewählt wurde.

Mit viel Begeisterung, Freude und Stolz habe ich dieses Amt in Angriff genommen. Mein höchstes Ziel war den Kindern die Freude am Skisport zu vermitteln, sie über diesen Weg auch für den Rennsport zu begeistern. Die Arbeit mit den Kindern hat mir immer sehr viel Freude bereitet. Dies tat es auch noch in meiner letzten Saison und wird mir wohl in Zukunft fehlen. Es gab aber auch viel Organisatorisches zu erledigen, was nicht immer von alleine ging. Aber auch das war für mich eine schöne und lehrreiche Erfahrung. Nun habe ich mich entschieden, dieses interessante und schöne Amt weiter zu geben. Ich erlaube mir nun, einiges über diese Zeit im Schii-Blatt zu erzählen.

Was konnte ich für meine berufliche Seite gewinnen?

Diese ehrenamtliche Tätigkeit war für mich eine sehr lehrreiche Zeit mit Chancen, die vielleicht nicht gewesen wären, hätte ich dies nicht gemacht. Mit dem ganzen administrativen Aufwand lernte ich sehr viel mit dem PC zu Arbeiten und konnte mich in diesem Bereich weiterbilden. Vor Leute hin zu stehen, zu organisieren, Lösungen für Probleme zu finden oder Anlässe zu planen – all dies kann im Leben von Nutzen sein. Durch das Amt als Trainer bot sich die Möglichkeit, in der ganzen Schweiz viele Orte zu sehen, man lernte viele Leute kennen. Mit der Tätigkeit als Trainer bekam ich als Skilehrer die Chance, mit Kindern einer Familie fast ein ganzes Jahrzehnt lang zu fahren, weil diese sich im Bereich Rennsport bewegen wollten. Dass es mit diesen Kindern auch schöne Erfolge gab, war nicht selbstverständlich und ich konnte so drei Mal an Migros Grand Prix Finale mitgehen. Beim Final in Adelboden stiess ich frühmorgens, als noch alle Bahnen geschlossen waren, von Seite Lenk dazu. Ich organisierte mit den Bergbahnen Lenk, dass ich mit dem Skidoo auf den Laveygrat geführt wurde. Dort oben durfte ich einen meiner schönsten Momente geniessen. Morgens um 7 Uhr bei wunderbarem Wetter, kein Lärm, nur die Natur und die schöne Bergwelt. Ein ähnlicher schöner Moment war bei einem unserer Leki-Cup-Rennen am Wasserngrat, als wir mit der Dienstfahrt hinauf fuhren. Eine frisch präparierte Piste mit 10 cm Pulverschnee drauf, das Licht noch leicht in der Dämmerung und ich ging oben als Erster los zum Startgelände – das war cool!

Mit diesen Zeilen möchte ich die Jungen motivieren, nehmt solche Ämtchen an, diese können euch beruflich sowie auch für das private Leben lehrreiche und wunderschöne Momente bringen.

Einige lustigen Geschichten

Im Sommer 2005 haben der neu gewählte Kassier und ich den Vorstand auf Stalden eingeladen um unseren Einstand zu feiern. Es war ein sehr gemütlicher Abend. Als zu später Stunde noch ein Freund mit einer Cola-Flasche dazu stoss, merkten nicht mehr alle, dass in dieser mehrheitlich Whisky und nicht Cola war... So kam es, dass in den Morgenstunden ein Vorstandsmitglied plötzlich in den Nesseln zu finden war und dieses auf allen vieren mit viel Mühe verladen wurde um nach Hause zu bringen. Am Morgen erfuhr ich dann von einem anderen Mitglied, dass dieses nach kurzer Bettzeit dringend den Appenzeller wiedergeben musste und dies vom Fenster aus erledigte – es vergass aber das Fliegennetz!

Horneggli-Cup: Einige Knaben fragten nach der Besichtigung, wie das Startintervall sei, 30 Sek. antworteten wir ihnen. Gut, sie rechneten aus, wann ihre Startzeit sei und gingen ins Hornberg Restaurant essen, kamen dann eigentlich zur rechten Zeit zurück, hätte der Zeitnehmer nicht nach den jüngsten Kategorien das Intervall auf 20 Sek. verkürzt. So wurde das Rennen bereits abgeräumt, als diese Jünglinge am Start erschienen – ausgenommen auf einen Knaben, haben sie dies nicht so schlimm empfunden.

Hasliberg: Da habe ich zwei Anekdoten. Das erste Mal waren wir zeitlich etwas knapp unterwegs und weil ich mich



04.03.2006: Sarina-Rennen Rougemont - legendär.



07.12.2008: JO-Trainer-Weiterbildungstag an der Wispile.

Schii-Blatt | SC Grund

etwas schlecht vorbereitet habe, verfuhren wir uns und sind in Meiringen gelandet, dies war noch nicht so das Problem, doch am Sonntagmorgen um 7 Uhr jemanden nach dem Weg zu fragen – schwierig. Und dann noch dies: Ein Mädchen fragte mich plötzlich: «Geht es noch weit?», «Nein, warum?» antwortet ich, sie: «Mir ist schlecht!» Ich habe sofort angehalten und sie kam noch knapp aus dem Auto und schon war es geschehen. Wir gingen langsam weiter bis nach Hasliberg und nahmen die Gondelbahn und da wurde es ihr wieder übel und ich öffnete das Fenster und sie musste sich wieder übergeben. Oben angekommen, wollte keines meiner vier Kinder die Skis aus der Gondelbahn nehmen – so durfte ich dies erledigen.

Beim zweiten Mal kannten wir dann den Weg und als wir die Skischuhe anziehen wollten sagte der eine Knabe: «Ouw, itz hani e Schiischueh vor Schwester!». Da wir keine Alternative hatten, zog er den zu kleinen Schuh auch an und ich passte die Bindungen an. So verbrachte er den Renntag mit dem Schuh der Schwester.

JO-Ausflug: Da konnten wir viele schöne Ausflüge erleben. Bei einem davon gingen wir zu Eltern von einem Trainer auf die Alp und haben dort übernachtet. Mit den Kindern ging das sehr gut, doch wir Trainer bereiteten den Älplern wohl weniger Freude, denn wir hatten es in der Küche zufrieden und lustig. Doch morgens um 4 Uhr rief die Mutter aus dem Stübli ihrem Sohn: «Chum cho lose.» Er ging und kam kurz später leicht geduckt wieder in die Küche. Er meinte: «Wir sötte Fyrabe mache...». So gingen wir dann schlafen.

Es gäbe da noch einige Geschichten zu erzählen doch verzichte ich hier auf mehr. Ich konnte all die Jahre viele schöne Momente mit den Kindern erleben und glücklicherweise wurden wir von Verletzungen nicht zu oft getroffen. Es gab etwa drei Schwerere, was leider auch dazu gehört, doch so waren die weniger schönen Momente eher selten.

Danke

In all den Jahren durfte ich Anerkennung und Dankbarkeit von allen Beteiligten erfahren, dies ist nicht selbstverständlich und dafür danke ich euch sehr. Mit den Kindern zusammen zu arbeiten war für mich immer sehr dankbar und eine Freude. Merci allen, welche in dieser Zeit die JO besuchten und rege mit-



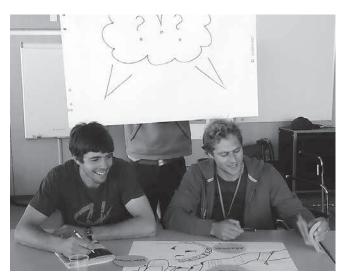
29.05.2010: JO-Ausflug ins Etivaz und auf Stalden.

machten. Das kollegiale Miteinander mit dem Vorstand schätzte ich sehr, wir verbrachten viele schöne Momente und konnten einige Anlässe zusammen auf die Beine stellen. Den Vorstandsmitgliedern danke ich sehr für diese Zeit. Besten Dank an den ganzen Verein für das Vertrauen und die Freiheit welche ich mit der JO bekam. Ein grosses Merci geht an meine Familie, welche mir diese Zeit gab, die JO zu führen, was mir immer sehr viel Freude bereitete, nämlich der Skisport, danke. Nun wünsche ich dem SC Grund für die Zukunft alles Gute, Erfolg und weiterhin viel Freude bei allem was noch kommt. Ich werde die Zeit mit den Kindern und die Vorstandszeit in guter Erinnerung behalten und werde sicherlich weiterhin im SC Grund zu sehen sein.

Der JO-Leiter, Yvan von Grünigen



27.01.2012: Das warme, trockene Zielhäusschen entsteht.



13.11.2015: Weiterbildung muss sein Hr. JO und Hr. Präsident.



16.03.2019: Mr. JO-Jacken.



05.03.2016: MERCI Yvan!

Mai 2021 | Nr. 51 ** 9

* Sommer-Herbst-Programm

Feldschiessen (Jahresprogramm)

- 28.–30. Mai 2021
- Im Sommer 2021
 Kegeln und Pfeilschiessen > Details folgen
 (Jahresprogramm)
- 10./11. September 202132. Country Night Gstaad
- 17. Oktober 2021Herbsttour > Details folgen
- 12. November 2021Spiel & Spass (Jahresprogramm)
- 26. November 2021Generalversammlung



21. März 2021: SC Grund meets MvG-Run, Schönried – Durchführung des BOSV LEKI JO-Cup Combi-Race.



20. März 2021: Horneggli-Cup - Fabio Gygax, 6. / 7. Rang.

Helfer für die «Country Night Gstaad»

10. / 11. September 2021

Bitte meldet euch bis 8. August 2021 bei Käti Stähli, Tel. 078 828 58 83

Die Helfer-Tickets sind gültig für beide Tage!

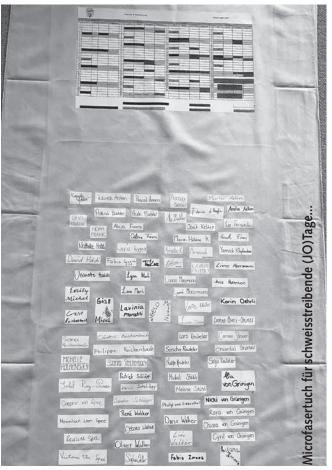
Freitag/Samstag: Emmylou Harris / Rodney Crowell /
Aaron Watson / Philipp Fankhauser

ocial Media

www.scgrund.ch /
facebook «Skiclub Grund» /
Instagram «skiclub_grund»

Social Media





Yvan – DANKE VIELMAL für die 16 Jahre – deine JO-Kinder!

SC Grund: Anita Zmoos-Walker, Saanei